

VEREINIGUNG ZÜRCHER FILM- UND VIDEOAMATEURE



April 2012 - Zytig

Liebe VZFA Mitglieder

Es freut mich sehr, euch über ein erfolgreich verlaufenes **Filmfestival** berichten zu können. Bereits am Morgen war der grosse Saal des Üdikerhuus schon gut besetzt und am Nachmittag war er richtig voll. Viele Zuschauer aus dem Dorf und der Umgebung kamen ans Festival. Zu den guten Besucherzahlen beigetragen haben die beiden im lokalen Kurier platzierten Inserate sowie ein Artikel und eine Meldung im Limmattaler, welche genau richtig, am Donnerstag und Freitag vor dem Festival erschienen. Auch technisch hat der Ablauf gut geklappt. Am gemeinsamen Nachtessen haben sage und schreibe 100 Personen teilgenommen. Nie hatten wir auch nur annähernd so viele erwartet.

Wir haben seit dem Festival fast nur gute bis enthusiastische Rückmeldungen erhalten. Ganz am Rande wurde der Ton kritisiert und beanstandet, dass das Kiosk unterdotiert war. Das Organisationskomitee ist stolz auf das Erreichte und sehr zufrieden. Der grosse Aufwand hat sich gelohnt. Charly Schmid vom AFZ hat einen Bericht geschrieben und auch im Limmattaler ist eine Berichterstattung erfolgt. Ich lege dieser Zytig eine Kopie dieser Berichte bei. Harry Greis hat Fotos vom Festival gemacht. Diese werden nach Ostern auf unserer Webseite abrufbar sein. Eine Rangliste befindet sich in der Beilage. Gold für "Lockruf vom Ende der Welt" Bronze für "das kann nur liebe zum berufe" sein sowie je ein Diplom für "Werbung so oder so", "Die Qual der Wahl" "Im farbigen Abglanz haben wir das Leben" und "New Bern" sind die Ergebnisse unserer Mitglieder. Zudem wurde der Film "New Bern" mit einem Spezialpreis ausgezeichnet. Ich gratuliere allen Autoren (Annelies, Hans, Max und Paul) ganz herzlich für die erreichten guten Resultate. Als Lieblingsfilm hat das Publikum meinen Film "Lockruf vom Ende der Welt" bestimmt. Mit 75 erhaltenen Stimmen lag er viel vor dem Zweitplatzierten mit etwas unter 20 Stimmen. Sicher hatte ich da einen grossen Heimvorteil. Der Publikumspreis ging an Ralf Klossner von Liechtenstein.

Als nächstes finden nun die Jugendfilmtage vom 11. bis 15. April 2012 im Theater der Künste in Zürich statt. Die Festivaleröffnung ist am 11. April um 19 Uhr und die Preisverteilung am 15. April um 17 Uhr. Filmische Leckerbissen, spannende Ateliers und ein interessanter Kurzfilmwettbewerb werden versprochen. Das genaue Programm kann unter www.jugendfilmtage.ch eingesehen werden.

Zum Thema Anlässe: *swiss.movie* hat bereits Informationen für das Festival in Olten gesandt. Diese werden in der Zeitung *swiss.movie* Info abgedruckt werden, so dass ich hier auf eine Kopie der Mitteilung verzichte. Wer diese aber schon heute studieren will, findet die Einzelheiten auf der Webseite von *swiss.movie* (www.swissmovie.org). Soviel sei jedoch gesagt: Der Anlass beginnt am Samstag 9. Juni um 9 Uhr und endet nach der Preisverteilung vom Sonntag Nachmittag (10. Juni), welche um 15.15 Uhr beginnt. Der "one.minute.movie.cup" beginnt um 14 Uhr am Sonntag. Das Festival findet dieses Jahr im Hotel Arte (achtung, nicht mehr der gleiche Austragungsort wie im Vorjahr) statt und die Preisverleihung wird wieder von Sabinde Dahinden moderiert. Ich bin überzeugt, dass das ein schönes Festival geben wird. Reserviert diesen Termin, insbesondere auch den Termin für das Bankett mit Unterhaltung vom Samstag Abend.

Am 25. Februar hat in Olten die Delegiertenversammlung stattgefunden. Max und ich vertraten die VZFA. Es wurde nichts ausserordentlich Wichtiges beschlossen. Wichtig zu erwähnen ist aber, dass die Mitgliederzahl von *swiss.movie* ständig abnimmt. Rolf Diehl hat dazu aufgerufen, dass wir unbedingt mehr Mund zu Mund Werbung machen müssen, wenn wir ein Aussterben unserer "Gattung" verhindern wollen!!! Junge Leute sind schwer für eine Mitgliedschaft in einem Club zu bewegen. Jedoch das Alter von 50+ ist ideal. Ich stimme dieser Aufforderung bei und bitte euch **ernsthaft** Filmer in eurem Dorf, auf euren Ferienreisen etc.

anzusprechen und sie zu einer unverbindlichen Teilnahme an einem unserer Clubabende einzuladen. Ein Bericht zur Delegiertenversammlung befindet sich auf der Webseite von swiss.movie.

Am 9. Oktober ist der VZFA zu Gast bei der ZOFA in Hinwil. Wer gerne mitkommen will soll sich diesen Termin schon heute notieren. Das Filmprogramm werden wir nach den Sommerferien bestimmen.

Ostern ist noch vor unserem nächsten Clubabend. Ich wünsche daher allen schöne und geruhsame Ostertage.

Mit lieben Grüßen
Euer Willi Grau

Nächste Termine:

- 11. - 15. April Jugendfilmtage in Zürich
- Dienstag, 17. April 2012, Clubabend
- 27. April, 2012, SIFA-Festival 2012 in Thalwil in der Pfisterschüür
- Dienstag, 15. Mai 2012, Clubabend
- Samstag/Sonntag, 9./10. Juni swiss.movie-Festival in Olten
- Dienstag, 19. Juni 2012, Clubabend
- 25. August bis 2. September 2012, UNICA Russe (Bulgarien)
- Dienstage, 18. September 2012, 16. Oktober und 20. November, Clubabende
- 26. September 2012, EURO-Filmfestival in Rehen
- Dienstag, 4. Dezember 2012, Jahresschlussabend

----- **AFZ Programm** -----

Einladung für Dienstag, 10. April 2012, 19.30 Uhr

Programm: Technischer Abend mit Marco Stern

Bildgestaltung, Montage, Sounddesign und Story/ Aussage. Wir betrachten Beispiele und diskutieren die Möglichkeit zur Verbesserung unserer eigenen Filme

Nach der Pause beschäftigen wir uns mit den Contest-Filmen vom März 2011, die wir nach Vorgabe von Marco erstellt haben. 6 Autoren haben mit ihren Werken mitgemacht. Wir sehen sie uns an und äussern uns dazu.

Einladung für Dienstag, 24. April 2012, **19:30Uhr**

Programm: 40 Jahre AFZ- Jubiläum mit Edi Paul

Gwunderi	Spielfilm	3 Min.
Moment in Time	Sportfilm	6 Min.
Zwartack	Puppenfilm	4 Min.
Aquabatik	Sportfilm	3 Min.
Aber der Wald schweigt	Spielfilm	8 Min.
Der Nächste bitte	Spielfilm	10 Min.
Amazing grace	Musikfilm	6 Min.
Happy Birthday	Spielfilm	4 Min.
Edith Piaf – Paris	Städteportrait	18 Min.
Eruption in Licht und Farbe	Musikfilm	4 Min.
Dörfli – Visite	Städteportrait	15 Min.
Das Dementi		4 Min.
Nichts desto Trotz	Spielfilm	14 Min.

**Einladung zum Clubabend vom Dienstag den 17. April 2012
in unserem Clublokal Restaurant WerdGuert, Zunfthaus zur Hard
19.30 Uhr Beginn Clubabend**

Ab 18.00 Uhr informeller Gedankenaustausch im Zunfthaus

1. Informationen, Fragen und Erfahrungsaustausch

Wir wollen diskutieren, wie Texte generell verbessert werden können. Das regionale Filmfestival hat es wieder einmal gezeigt, wie wichtig ein guter Text ist. Gerne möchte ich einige Beispiele in unserem Kreis besprechen. Ich schlage vor, dass einige von euch ein oder zwei Beispiele zur Hand haben, diese erklären und kurz erwähnen wieso sie diesen Text gut oder weniger gut finden.

2. Feldschiessen

Annelies Gangl

HDTV

13 Minuten

Man vermutet, wen man diesen Titel liest, dass man sich hier irgendwo auf dem Land in der Schweiz befindet und dass in breitem Schweizerdeutsch gesprochen wird. Eine dieser beiden Aussagen ist grundfalsch. Welche wohl? Von Tradition ist in diesem Film aber schon viel enthalten. Eine wichtige aber nicht. Welche? Dies werde ich euch nach dem Betrachten dieses Filmes fragen. Wer kennt dann wohl die Antwort?

3. Neue Hufeisen für Johnny und Caruso

Alois Wibmer

DVD

12 Minuten

Der Titel hält was er verspricht. Dies ist ein Film für Pferdeliebhaber und es geht in diesem Film um das Anbringen von Hufeisen. Ein altes Handwerk wird uns hier näher gebracht. Vielleicht auch ein eher selten gewordenes Handwerk. Der Autor wird uns dies sicher sagen können. Ein mit vielen guten Erklärungen versehener Film, welcher uns dieses Handwerk sehr nahe bringt.

4. Impressionen aus der Mongolei

Peter Stutz

DVD

22 Minuten

Zum Glück gibt es Peter Stutz und so können wir die Mongolei von immer neuen Blickwinkeln aus näher kennen lernen. Die schöne, weite und karge Hochfläche kennen wir schon. Man kann sie aber nicht genug sehen und zudem gibt es bei diesem Film auch viele neue Aspekte zu betrachten.

Swissmovie Filmfestival der Region 3 in Uitikon

vom 24. März 2012

Charly Schmid, OK-Mitglied des Regio 3 berichtet über das perfekt organisierte und erfolgreich durchgeführte Festival.

Es ist schon etwas Besonderes ein regionales Filmfestival organisieren zu dürfen. AFZ (Amateurfilm- und Videoclub Zürich) und die VZFA (Vereinigung Zürcher Film- und Videoautoren) haben sich an der Delegiertenversammlung der swissmovie 2010 bereit erklärt, diesen Anlass zu übernehmen. Unter der Federführung von Willi Grau (VZFA) und Marco Stern (AFZ) begann das OK unter Beihilfe von Mitgliedern aus beiden Clubs mit den Vorbereitungen. Mit Bernhard Girsberger (Filmclub Uster) konnte ein versierter und ausgewiesener Videospezialist an Land gezogen werden. Mit Akribie machte er sich an die Arbeit, erstellte Folien und spielte alle angemeldeten Filme auf sein Casablanca-Schnittgerät. Dank zahlreichen Spenden konnte Walter Durrer (AFZ) für jeden Autor ein Überraschungsgeschenk zusammen stellen. Das OK hatte sich entschlossen jedem Autor eine Sondermedaille zur Erinnerung an das Festival der Region 3 abzugeben. Damit die Auszeichnung präsentierte, schuf Paul Berner (VZFA) in Handarbeit die entsprechende Halterung dazu. Willi Grau fand für das Festival im Üdikerhus eine ausgezeichnete Lokalität.

So eröffneten wir am Samstag, 24. März 2012 gut vorbereitet um 09:00 Uhr das Festival. Zahlreich waren die Besucher erschienen und z.T. von weit her gereist. So konnte aus der französischen Schweiz Fred Graber und Michel Juillerat (Juryobmann) ausgemacht werden. Von swiss.movie begrüsstet wir aber auch den Präsidenten Rolf Diehl und unseren Regionalleiter Willi Waser. Da die Präsentation der Filme einem gut eingetübten Team oblag, gab es keinerlei Pannen. Die Zuschauer fühlten sich sichtlich wohl und der jeweilige Applaus liess erahnen, dass ihnen die eingereichten Wettbewerbsfilme auch gefielen. Die vier Filmblöcke waren abwechslungsreich dotiert und die Pausen dazwischen konnten genutzt werden, um sich gegenseitig kennen zu lernen oder alte Freundschaften zu vertiefen.

Für das leibliche Wohl sorgte die charmante Wirtin des Restaurant Dörfli persönlich und verwöhnte die hungrigen Gäste mit ihren kulinarischen Köstlichkeiten. Auf diese Weise vergingen die Stunden wie im Fluge und trotz des angenehm warmen Frühlingsswetters fanden sich am Nachmittag noch weitere Zuschauer ein. Der grosse Saal des „Üdikerhus“ war bis auf wenige Plätze gut besetzt. Pünktlich um 17:00 Uhr endete die Filmvorführung und alle anwesenden Gäste erwartete der Apéro im Foyer. Inzwischen richtete das Personal des Restaurants den Saal für das Bankett her und die 100 angemeldeten Gäste für das Nachtessen und die Preisverleihung konnten um 18:00 Uhr ihre Plätze einnehmen. Der Leiter der Region 3, Willi Waser, begrüsstete die so zahlreich erschienenen Gäste und gab seiner Freude über das gelungene Festival Ausdruck. Gelobt wurden die gute Organisation des Festivals, die schöne Lokalität und die Präsentation der eingereichten Filme. Dann schritt Marco Stern zur Preisverleihung und rief die Autoren geschlossen auf die Bühne, damit ein entsprechendes Erinnerungsfoto geschossen werden konnte. Im Anschluss erhielten die Diplomanden ihre Auszeichnung inklusive der Erinnerungsmedaille und ein Schoko-Präsent einer Uitikoner Bäckerei.

Daran anschliessend verlieh Marco Stern 5 Autoren eine Bronzemedaille, 3 Autoren eine Silbermedaille und Bernhard Girsberger und Willi Grau je eine Goldmedaille für die Filme „Der Geist des Islam“ und „Lockruf vom Ende der Welt“. Auch die Gewinner der swiss.movie-Medaille erhielten ihre Erinnerungsmedaille und das süsse Präsent. Der Spezialpreis (3 ganztägige Schulungsgutscheine im Wert von je Fr. 300.--) der Videoschulung Charles Michel ging an Sebastian und Stefan Klinger (CFVA St. Gallen) für den Film „Made in Switzerland“, Michael Baumeler für den Film „Der Geburtstag“ (FVZL Lichtenstein) und an Annelies Gangl (VZFA Zürich) für den Beitrag „New Bern“.

Das gesamte Publikum hatte während den Filmvorführungen Gelegenheit, seinen persönlichen Favoriten (Sieger) auszuwählen. Deshalb wurde nach der Preisvergabe der Publikumspreis verlost. Dieser Preis (ein Wochenende auf dem Ütliberg/Top of Zurich im Rest. Uto Kulm mit Verpflegung) ging an Ralf Klossner Rugell. Der Favorit des Publikums war der Filmbeitrag von Willi Grau „Lockruf vom Ende der Welt“ der mit dieser Wahl ein Candle Light-Dinner auf dem Top of Zurich und im Restaurant Uto Kulm gewann.

Damit ging der erlebnisreiche und gelungene Festivaltag seinem Ende entgegen. Zufriedene Gesichter sind die grösste Belohnung für ein Organisationskomitee. Das OK-Festival Region 3 Uitikon-Waldegg wurde für seine Mühe mehr als nur belohnt. Ein herzliches Dankeschön an alle, die uns mit ihrem Besuch ihre Wertschätzung gezeigt haben. Der Aufmarsch des Publikums war mehr als erfreulich.

**Film-und Videofestival 2012 - Region
3/Ostschweiz**

Auszeichnungen/Medaillen

<u>Titel</u>	<u>Autor/in</u>	<u>Kat.</u>	<u>Filmclub</u>	
	<u>alphab. Reihenfolge</u>			
Der Geist des Islam	Girsberger Bernhard	DOK	Filmclub Uster	Olten
Lockruf vom Ende der Welt	Grau Willi	DOK	VZFA Zürich	Olten
Einblicke in eine andere Welt	Girsberger Bernhard	DOK	Filmclub Uster	Olten
Reis	Nebe Erich	DOK	CFVA St. Gallen	Olten
Peru	Stocker Reto	DOK	AFZ Zürich	Olten
De Garte läbt	Döbeli Karl	DOK	FVAW Winterhur	Olten
Der Anfang vom Ende ?	Fasolin Peter	FREI	AFZ Zürich	Olten
das kann nur liebe zum berufe sein	Hänsli Max	DOK	VZFA Zürich	Olten
Boxenstopp !	Sonderegger Peter	DOK	RFVC Widnau	Olten
Vom Hobby zum Beruf	Waser Willi	DOK	Videofilmclub Schaffhausen	Olten
Made in Switzerland	Klinger Stefan & Sebastian	SPIEL	CFVA St. Gallen	Jury-Preis
Eindrücke einer Reise durch Tamil Nadu	Amsler Dieter	DOK	Videofilmclub Schaffhausen	
Das andere ICH	Bach Karl-Heinz	DOK	CFVA St. Gallen	
Der Geburtstag	Baumeler Michael	SPIEL	FVZL Liechtenstein	Spezialpreis
Systemische Naturtherapie	Bazzana Manuela	DOK	FVZL Liechtenstein	
Werbung so oder so	Berner Paul	DOK	VZFA Zürich	
Zum Glück gibt's Wasser	Durrer Walter Fischer	FREI	AFZ Zürich	
The Picnic	W./Tschallener W.	SPIEL	FVZL Liechtenstein	
New Bern	Gangl Annelies	DOK	VZFA Zürich	Spezialpreis
natur pur	Greminger Raffael	DOK	FVAW Winterhur	
Die Qual der Wahl	Hänsli Max	FREI	VZFA Zürich	
Parkbusse	Jancsó Béla	SPIEL	Film-u. Videoautoren Dietikon	
Wenig Bekanntes aus der Insektenwelt	Leumann Alfred	DOK	ZOFA	
Hüt wird ich gebore...	Mees R./Ortner P.	DOK	ZOFA	
Im farbigen Abglanz haben wir das Leben	Rohrer Hans	FREI	VZFA Zürich	
Das Spiel mit dem Feuer	Spirig Stefan	DOK	RFVC Widnau	
Cesky Krumlov	Sutter Karl Werner	DOK	Filmclub Uster	
Eine Donau und 4 B	Wicki Ernst	DOK	Filmclub Uster	